



# Information des Bürgermeisters

Ausgabe 8/2015

## über die Sitzung des Gemeinderates am 15. 12. 2015

### Beratung und Beschlussfassung der Hebesätze

Aufgrund der Gesetze sind die Hebesätze bei den nachstehend angeführten Steuern und Abgaben jährlich neu zu beschließen.

Nach eingehender Beratung fasste der Gemeinderat auf Antrag von Herrn Bgm. Rieger den einstimmigen Beschluss, die Grundsteuer A, die Grundsteuer B, die Kommunalsteuer, die Lustbarkeitsabgabe und die Hundeabgabe in der bisherigen Höhe und lt. den gesetzlichen Vorgaben einzuheben. Bezüglich Lustbarkeitsabgabe wurde lt. Vorgabe des Landes eine neue Lustbarkeitsabgabeordnung erlassen und an der Amtstafel kundgemacht.

### Beratung u. Beschlussfassung über den Voranschlag 2016 u. Mittelfristigen Finanzplan 2016 - 2020

Bgm. Rieger erläuterte dem Gemeinderat den Voranschlag 2016, der wie gesetzlich vorgesehen zwei Wochen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt war bzw. an die politischen Parteien übermittelt wurde. Ebenso ist das Budget für die Gemeindebetriebe Semriach KG an die Parteien zur Information ergangen. Da der Voranschlag laut Anordnung der Steiermärkischen Landesregierung im Ordentlichen Haushalt keinen Abgang aufweisen darf, wurde das kommende Budget wiederum ausgeglichen erstellt und weist folgendes Ergebnis aus:

#### **Ordentlicher Haushalt:**

Einnahmen	€	4.999.100,--
Ausgaben	€	4.999.100,--

#### **Außerordentlicher Haushalt:**

Einnahmen	€	1.986.000,--
Ausgaben	€	1.986.000,--

Bgm. Rieger betonte, dass der Voranschlag äußerst sparsam erstellt wurde. Für die Instandhaltung unseres großen Straßennetzes wurde von LH Schützenhöfer dankenswerter Weise für die nächsten drei Jahre eine Bedarfszuweisung zugesagt. Auch der Winterdienst und der Kanal sind natürlich wieder ein großer Schwerpunkt im Voranschlag. Die Zahlungen an den Sozialhilfeverband sind um 8,25 % gestiegen und bilden somit eine große Belastung für unser Budget. Das Tierzuchtbudget wurde erhöht, jedoch wird der Tierzuchtausschuss noch über die künftige Vorgangsweise bei den Förderungen beraten. Es ist auch eine Erhöhung der Wirtschaftsförderung um 50 % vorgesehen. Nach einer intensiven Beratung und Besprechung beschloss der Gemeinderat über Antrag von Bgm. Rieger mehrstimmig, den Voranschlag 2016 für

den Ordentlichen und Außerordentlichen Haushalt und den Mittelfristigen Finanzplan zu genehmigen.

### **Aufnahme eines Kassenkredites**

Die Gemeinde kann laut § 82 GemO 1967 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Ordentlichen Haushaltes Kassenkredite aufnehmen. Aufgrund des Antrages von Herrn Bgm. Rieger fasste der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, bei der örtlichen Raiffeisenbank den Kassenkredit in der Höhe von 1/6 der Ordentlichen Einnahmen aufzunehmen.

### **Wohnungsvergaben**

Von der Marktgemeinde Semriach gelangen folgende Wohnungen öffentlich zur Ausschreibung:

- Tiefweg 1/6 - 78,11 m<sup>2</sup>
- Pöllauerstraße 23/1 – 47,9 m<sup>2</sup>
- Hitzendorfsweg 1 – 44,47 m<sup>2</sup>

Interessierte Personen werden gebeten, ihre Bewerbungen bis spätestens 31. Dezember 2015 an das Marktgemeindeamt zu übermitteln.

### **Straßenangelegenheiten**

Die Familie Niederl Raimund u. Margit sowie die Weginteressentenschaft Eibeggerweg haben bei der Gemeinde ein Ansuchen um Unterstützung für die Sanierung ihres Hofzufahrtsweges eingebracht. Nach einer kurzen Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig, für beide Ansuchen eine Förderung lt. derzeit gültigem Gemeinderatsbeschluss in der Höhe von 15 % (nach Vorlage der bezahlten Rechnungen) zu gewähren.

### **Grundsatzbeschluss Elektroauto**

Um bei den MitarbeiterInnen der Gemeinde ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten zu fördern und den Fahrzeugeinsatz der Gemeinde in Bezug auf Nachhaltigkeit zu optimieren wurde vom Gemeinderat einstimmig ein Grundsatzbeschluss gefasst. Hauptziel ist die Nutzung des e-Autos für Dienstfahrten der MitarbeiterInnen u. GemeinderätInnen. Die Anmietung durch Semriacher BürgerInnen hat nach wie vor Priorität.

### **Raumplanung – Bericht**

Auf Grund der gesetzlichen Vorgabe informierte Bgm. Rieger den Gemeinderat über die Tätigkeiten bzw. den aktuellen Stand in puncto Raumordnung:

- Die Revision des Flächenwidmungsplanes 4.0 wurde abgeschlossen, die Rechtskraft trat mit Juni 2014 ein.
- Seit Rechtskraft des Flächenwidmungsplanes wurden vier Änderungen durchgeführt und abgeschlossen. Eine weitere Änderung musste aufgrund der Einwände der Landesregierung zurückgestellt werden.
- Seitens der Landesregierung wird eine Überarbeitung des Regionalen Entwicklungsprogrammes (REPRO) durchgeführt. Im Zuge dieser Überarbeitung soll auch die ausgewiesene Rohstoffvorrangzone "Schifterkogel" entfernt werden.

### **Vertrag – Durchführung der Totenbeschauen**

Bgm. Rieger informierte den Gemeinderat, dass die Ärzte des Bereitschaftssprengels um die Beschlussfassung des vorliegenden Mustervertrages ersucht haben. Es geht

hier nur um die Durchführung der Totenbeschauen während der Bereitschaftsdienstzeit durch die jeweilig diensthabenden Ärzte. Festgehalten wird, dass im Gemeindegebiet von Semriach wie bisher in erster Linie Herr Dr. Brodnig die Totenbeschauen durchführt, da Frau Dr. Heintz mit der Durchführung der Schuluntersuchungen beauftragt wurde. Nach einer kurzen Besprechung stimmte der Gemeinderat einstimmig dem vorliegenden Vertragsentwurf zu bzw. wurde dieser auf die jeweiligen Nachfolger ergänzt.

### **Kindergartenbeiträge – Umsatzsteuer**

Aufgrund der Steuerreform sind die Einnahmen aus dem Kindergartenbetrieb ab 1.1.2016 grundsätzlich, anstatt wie bisher mit 10% Umsatzsteuer, mit 13% Umsatzsteuer zu versteuern. Nach Rücksprache mit unserem Steuerberater werden unsere Kindergärten als Betrieb gewerblicher Art geführt und haben keine eigene Rechtspersönlichkeit. Der Betrieb ist nicht auf Gewinn ausgerichtet, daher ist der Kindergarten als gemeinnützig zu betrachten. Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, dass weiterhin der ermäßigte Steuersatz von 10% angewendet wird.

### **Aufnahme einer Karenzvertretung**

Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, die Stelle einer Karenzvertretung für das Gemeindeamt auszuschreiben.

### **Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossene Schul- bzw. kaufmännische Berufsausbildung
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse bzw. Erfahrungen im Umgang mit den neuen Medien
- Österr. Staatsbürgerschaft oder eines EU-Mitgliedsstaates
- Bereitschaft zur Ablegung v. Fachkursen sowie der Gemeindedienstprüfung
- Gute Selbstorganisation, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zu Flexibilität
- Freundlichkeit u. überzeugendes Auftreten im Umgang mit BürgerInnen

### **Weitere Voraussetzungen:**

- Lebensalter mind. 18 Jahre
- Unbescholtenheit, Führerschein, bevorzugt Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet
- bei männlichen Bewerbern – abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst
- Entlohnung nach dem Gemeindebedienstetengesetz

Interessierte Personen werden gebeten, ihre Bewerbungen samt Unterlagen bis spätestens 15. Jänner 2016 an das Marktgemeindeamt zu übermitteln.

## **Weitere Informationen aus der Gemeinde**

### **Post-Partner**

Wegen Inventur sind das Lagerhaus bzw. die Postpartner-Stelle am Samstag, dem 2. Jänner 2016 geschlossen.

### **Aushilfskräfte gesucht**

Da die Marktgemeinde wiederholt Reinigungskräfte für den Osterputz oder Krankenstandsvertretungen benötigt, ersuchen wir interessierte Personen, sich beim Marktgemeindeamt Semriach zu melden.

## Müllsäcke

Die gelben Säcke für die Leichtfraktion sowie die braunen Müllsäcke für den Restmüll können nach den Weihnachtsfeiertagen im Gemeindeamt abgeholt werden.

## Kinderbetreuungsjahr 2016/2017

Wir möchten schon vorab informieren, dass die **Einschreibung** für das Kindergartenjahr 2016/2017 voraussichtlich am **Samstag, dem 5. März 2016 von 09.00 bis 11.00 Uhr im Kindergarten** stattfindet. Die Eltern der betroffenen Jahrgänge werden von der Gemeinde rechtzeitig verständigt.

## Altenurlaubsaktion 2016

Das Amt der Stmk. Landesregierung führt in Zusammenarbeit mit den Sozialhilfeverbänden (von der Gemeinde zu 50 % gefördert) im Jahr 2016 wieder eine Erholungsaktion für ältere Menschen durch. An dieser Aktion können Frauen und Männer über 60 Jahre teilnehmen, wenn das Einkommen für Einzelpersonen ca. € 900,- und für Ehepaare ca. € 1.350,- nicht übersteigt (die genauen Richtsätze wurden noch nicht bekannt gegeben). Interessierte Personen mögen sich bis Mitte Februar beim Gemeindeamt unter Vorlage der Einkommensnachweise melden.

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst 1. Quartal 2016

<b>Datum</b>	<b>Diensthabender Arzt</b>	<b>Tel.-Nr.</b>
01.01.	Dr. Mayer-Astecker	03179/23 3 44
02.01./03.01.	Dr. Andiel	03179/23 3 75
06.01.	Dr. Mayer-Astecker	03179/23 3 44
09.01./10.01.	Dr. Kohl	03179/23 6 40
16.01./17.01.	Dr. Brodnig	03127/8201
23.01./24.01.	Dr. Heintz	03127/88 8 88
30.01./31.01.	Dr. Kohl	03179/23 6 40
06.02./07.02.	Dr. Andiel	03179/23 3 75
13.02./14.02.	Dr. Mayer-Astecker	03179/23 3 44
20.02./21.02.	Dr. Kohl	03179/23 6 40
27.02./28.02.	Dr. Brodnig	03127/8201
05.03./06.03.	Dr. Andiel	03179/23 3 75
12.03./13.03.	Dr. Brodnig	03127/8201
19.03./20.03.	Dr. Mayer-Astecker	03179/23 3 44
26.03./27.03./28.03.	Dr. Heintz	03127/88 8 88

## Urlaub:

Dr. Brodnig: 31. Dezember 2015 – 6. Jänner 2016  
25. Jänner 2016 – 31. Jänner 2016  
Dr. Heintz: 22. Februar – 28. Februar 2016

Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr 2016 wünscht

Euer Bürgermeister:  
Gottfried Rieger